



Grondschoul  
**Sauerwiesen** Rumeleng  
B.P. 63 | L-3701 Rumelange  
[info.rumelange@ecole.lu](mailto:info.rumelange@ecole.lu) tél.: 56 61 78 - 1  
fax: 56 61 78 9 250

# Konzept des Förderzentrums (FZ)

*école fondamentale Sauerwiesen Rumelange*



*Centre d'apprentissage individuel*  
Förderzentrum



## Inhaltsverzeichnis

1. Ausgangssituation	3
2. Durchführung des Konzepts 2015-2016	4
3. Evaluation und Anpassung des Konzepts	6
<b>4. Das Konzept 2017</b>	<b>7</b>
5. Zielgruppe	10
6. Prozedur	11
7. Zielsetzungen	12
8. Aufgabenprofile	13
9. Evaluation	14
10. Dokumente	15
11. Statistik Mai 2017	23
12. Evaluation Schülerfragebogen Mai 2017	24



## Ausgangssituation

Viele Jahre besuchten Kinder mit besonderem Förderbedarf während einigen Stunden pro Woche eine Förderklasse. In der restlichen Zeit blieben die Schüler in ihrer “classe d’attache” integriert. Früher als “classe spéciale” bezeichnet, änderte sich der Name der Förderklasse seit der Einführung des neuen Schulgesetzes 2009 in die Bezeichnung “Cours d’intégration”. Für das Schuljahr 2014-2015 arbeiteten 3 Lehrer ein “projet de cohabitation” aus, in dem es darum ging den “Cours d’intégration” so zu gestalten, dass Schüler mit besonderem Förderbedarf verstärkt in ihrer Regelklasse unterrichtet wurden – und nicht mehr so oft ihr Klassenumfeld verlassen mussten. In der Folge wurde der “Cours d’intégration” in das Schulgebäude Jean-Pierre Bausch verlagert. Auch eine engere Zusammenarbeit mit der dort ansässigen EDIFF wurde ins Auge gefasst.

Aus verschiedenen Gründen entschieden die Initiatoren sich dazu, das Projekt im Schuljahr 2015-2016 nicht fortführen zu wollen. Eine Arbeitsgruppe wurde eingerichtet um über die Zukunft des “Cours d’intégration” zu beraten. Die Idee kam auf, den “Cours d’intégration”, den “Cours d’accueil” und Teile des “Cours d’appui” in einer Struktur zusammenzufassen und sogenannte “Förderzentren” zu schaffen, in denen die Schüler in Zukunft optimal gefördert werden. Als Ausgangsbeispiel dazu dient das Konzept der Lernzentren der Ecoles fondamentales von Bettemburg.

Es wurde beschlossen mit der “Equipe pédagogique” des Zyklus 2 Gespräche aufzunehmen um ein “Förderzentrum” im Schuljahr 2015-2016 innerhalb dieses Zyklus zu schaffen.



## Durchführung

### Ausarbeitung des Projekts

Die für die Ausarbeitung des Projekts verantwortliche Arbeitsgruppe legte Ende des Schuljahrs 2014-2015 ein Dokument vor, das als Rahmen für die Arbeit im FZ dienen sollte.

Die Lehrerschaft, das Inspektorat, die Elternvertreter, die Mitglieder der Schulkommission sowie die Gemeinderäte wurde über die Grundlagen und die geplanten Arbeitsabläufe des FZ informiert. Das Projekt wurde angenommen und in der Schulorganisation für das darauffolgende Jahr festgehalten. Das FZ sollte von 2 Lehrpersonen übernommen werden und nur im Zyklus 2 funktionieren. Am Ende stand fest, dass 2 Lehrerinnen das FZ leiten würden.

### Ablauf

Am Anfang des neuen Schuljahrs begannen die Lehrerinnen des FZ die im Rahmendokument beschriebenen Abläufe umzusetzen. Zusammen mit der Equipe pédagogique des Zyklus 2 wählten sie Schüler aus, die die Voraussetzungen erfüllten einer Aufnahmeprüfung ins FZ unterzogen zu werden. Anschließend wurden diese Schüler in einer Beobachtungsphase auf ihre Stärken und Schwächen eingeschätzt.

Parallel zu diesen Entwicklungen wurde das Comité mixte besetzt, dessen Funktion es ist, über die Aufnahme bzw. Rückführung der Schüler zu entscheiden.

Auch die Rolle der Educatrice graduée im FZ und ihre Arbeitsbereiche innerhalb des FZ wurden festgehalten.

Nach der Beobachtungsphase wurden die ersten Schüler ins FZ aufgenommen. Die Entscheidungen wurden im Comité mixte getroffen. Die Eltern wurden informiert. Die Lehrerinnen sowie die Educatrice graduée stellten einen Stundenplan für die aufgenommenen Schüler auf. Dies erwies sich jedoch als langwierig und schwierig. Nachdem diese Hürde gemeistert war, konnte mit den Schülern gearbeitet werden. Hier gestaltete sich die Suche nach geeigneten Methoden und Konzepten als ein ständiger Wechsel und eine Aneinanderreihung unterschiedlicher oft unerprobter Ideen. Leider gab das Rahmendokument zum FZ nichts über die Arbeit mit den Schülern her - es stellte lediglich den groben Rahmen.

Zu diesem Zeitpunkt unterstützten externe sowie interne Berater und Begleiter (Instituteur-Ressource, Mitglieder der EMP, Inspektor) das FZ-Team in der Entwicklung einer geeigneten Organisation.



Nach einiger Zeit entstand so nach und nach ein neues Konzept. Die Arbeit im FZ sollte in Förderateliers gestaltet werden. Diese Förderateliers sollten in Themen gegliedert werden und nach Zielgruppen innerhalb des Zyklus ausgerichtet werden. Insofern mussten einige Abläufe aus dem ursprünglichen Rahmendokument abgeändert bzw. aufgegeben werden. Unter anderem wurde das zeitintensive und langwierige Aufnahmeverfahren abgeschafft. Fortan musste die Equipe pédagogique entscheiden, wer in welches Förderatelier eingeschrieben wird bzw. welche Themen in den Förderateliers behandelt werden sollen. Dabei sollte das FZ nicht mehr nur mit "schwachen" Schülern arbeiten, sondern mit allen in die Förderateliers eingeschriebenen Schülern.

### Kommunikation

- Anfänglich gestaltete sich die Kommunikation etwas holprig zwischen den einzelnen Akteuren. Zum einen kam es durch gut gemeinte Ratschläge und Tipps zu unterschiedlichem Input, so dass die Informationsverarbeitung für die Verantwortlichen des FZ sehr viel Kraft und Sortiermaßnahmen abverlangte.
- Zum anderen funktionierte die Kommunikation zwischen FZ und Schulkomitee immer mittels der gleichen Lehrperson, bedingt durch den Umstand, dass diese Person sowohl Mitglied im Schulkomitee als auch Lehrperson im FZ war. Womöglich entstand der Eindruck, dass diese Person als "heimlicher Chef" des FZ fungierte.
- Obwohl die Arbeit und der Zweck des Comité mixte in der Schule präsentiert wurden, wusste die Mehrheit des Schulpersonals am Ende des Schuljahrs immer noch nicht wozu das Comité mixte eigentlich diente.

### Teamarbeit

- Dass immer die gleiche Person als Sprachrohr zwischen FZ und Schulkomitee bzw. anderen Akteuren diente, könnte den Eindruck entstehen gelassen haben, dass sie als "Chefin" des FZ angesehen worden sein könnte. Dies wiederum könnte die anderen Lehrpersonen des FZ zum Gedanken verleitet haben, nicht so wichtig bzw. richtig wahrgenommen worden zu sein.
- Durch die Tatsache, dass die Educatrice graduée im laufenden Schuljahr durch eine neue Person ausgewechselt wurde, entstand ein kleiner Bruch in der Teamarbeit. Schließlich musste die neue Person sich zuerst an die Arbeitsabläufe im FZ gewöhnen.
- Leider fand keine Zusammenarbeit mit dem Cours d'accueil statt, obwohl dies ursprünglich so vorgesehen war.



## Evaluation und Anpassung des Konzepts

Das erste Jahr im FZ war anfänglich durch ein Zurechtfinden in der neuen Struktur und der ständigen Suche nach dem optimalen Konzept geprägt.

Schließlich wurde das Konzept der Arbeit in Förderateliers zurückbehalten und somit ein Großteil der gesetzten Ziele erreicht.

Zwecks schulischer Weiterentwicklung ist es wichtig die bestehenden Ressourcen zu bündeln und die Fördermaßnahmen für Schüler so optimal und gewinnbringend wie möglich zu gestalten. Deshalb ist es der Schule wichtig das FZ weiter bestehen zu lassen und einige Anpassungen vorzunehmen:

- Das Konzept der Förderateliers wird beibehalten und ausgebaut.
- Das FZ wird in Zukunft in den Zyklen 2,3 und 4 funktionieren.
- Der Cours d'accueil und die SDBBF-Gruppe werden fester Bestandteil des FZ.
- Die Rolle des Comité mixte wird überdacht - ggf. wird dieses Comité abgeschafft.
- Entscheidungen über Schüler werden in den Equipes pédagogiques getroffen, so wie es das Schulgesetz verlangt.
- Ausgehend vom Feedback der anderen Akteure (EMP, Inspektorat, Verantwortliche des FZ....) werden weitere Anpassungen vorgenommen.
- Die durch Erkenntnis gewonnenen neuen Arbeitsabläufe, Aufgabenprofile sowie das Konzept selbst sollen neu verschriftlicht werden.
- Um eine spätere Evaluation optimaler zu gestalten, wäre es von Vorteil eine Rückmeldung des Schulpersonals über Fragebögen ins Auge zu fassen.



## Das Konzept 2017

Eigentlich müsste das überarbeitete Konzept des Förderzentrums den Namen „Konzept der Förderateliers“ tragen, vor allem deshalb, weil dieser Name sogleich das eigentliche Konzept ist. Aufgrund der Entstehungsgeschichte und der sprachlichen bzw. begrifflichen Verfestigung innerhalb und außerhalb der Schulgemeinschaft wird das Konzept weiterhin umgangssprachlich als „Förderzentrum“ kurz „FZ“ bezeichnet.

Im FZ werden sogenannte „Förderateliers“ für SchülerInnen der Zyklen 2,3,4 der Rümelinger Grundschule Sauerwiesen angeboten.

### Angebot

Das FZ bietet Förderateliers zu unterschiedlichen Themen an, sowohl im Lernbereich wie im sozialpädagogischen Bereich. Die Auswahl der Themen wird durch das FZ-Team und die Rückmeldungen aus den Lernzyklen der Schule bestimmt. Die Liste der Themen wird ständig angepasst. Manche Ateliers stehen auch auf Abruf bereit und können dann durchgeführt werden, wenn sie benötigt werden.

Eine Liste der Ateliers ist online im internen Lehrerblog abrufbar.

Das Angebot richtet sich an SchülerInnen mit Förder- sowie Förderbedarf.

### Organisation und Ablauf der Förderateliers

Klassenlehrer können ihre SchülerInnen online im internen Lehrerblog in ein bzw. mehrere Ateliers einschreiben. Die Klassenlehrer können sich nach der Zielgruppenliste auf S. 10 richten.

Ein Förderatelier ist zeitlich begrenzt. Die Dauer richtet sich dabei nach dem Inhalt und der Arbeit der Teilnehmer. Die Teilnehmerzahl ist ebenfalls begrenzt – es besteht jedoch die Möglichkeit bei großer Nachfrage das Atelier in verschiedene Gruppen zu teilen.

Für jedes Förderatelier gibt es eine bzw. mehrere verantwortliche Lehrperson(en), die das Atelier plant/planen und durchführt/durchführen. Sie ist Ansprechpartner für die Klassenlehrer und die SchülerInnen.



Nach der Einschreibung teilt die für das Atelier verantwortliche Lehrperson den Zeitpunkt und den Ort des Förderateliers mit, sofern dies nicht bereits bei der Ausschreibung im internen Lehrerblog vorab festgehalten wurde.

Während der anfänglich angegebenen bzw. (wenn nötig) zwischenzeitlich abgeänderten Dauer besuchen die Teilnehmer das Förderatelier.

Am Ende des Förderateliers erhält jeder Teilnehmer ein Zertifikat auf dem der Inhalt sowie die Teilnahme festgehalten wird. Anschließend muss jeder Teilnehmer an einer Umfrage teilnehmen, die dem FZ-Team als Evaluation dient.

Besondere Beobachtungen bzw. Feedbacks an den Klassenlehrer werden mittels standardisiertem Formular getätigt.

### **FZ-Team**

Das FZ-Team besteht aus mehreren Lehrpersonen. In der alljährlichen Schulorganisation werden besondere Posten für das FZ vorgesehen. Die Lehrpersonen, die solche Posten bekleiden sind verantwortlich für den Großteil der angebotenen Förderateliers.

Auch die Accueil-Lehrperson sowie jede interessierte Lehrperson kann Mitglied des FZ-Teams werden. Voraussetzung dafür ist die Erfüllung des Aufgabenprofils.

Die schuleigene Erzieherin ist ebenfalls Mitglied im FZ-Team und bietet Förderateliers mit sozialpädagogischem Inhalt an.

Die 4 Lehrpersonen der ehemaligen SDBBF-Gruppe gehören auch zu den Mitgliedern der FZ-Gruppe. Sie bieten eigene Ateliers an oder fungieren als Multiplikator für andere Lehrpersonen um ihr Wissen sowie ihre Erfahrungen aus dem SDBBF-Projekt an andere weiterzugeben.

### **Organisation innerhalb des FZ-Teams**

Die Mitglieder des FZ-Teams versammeln sich regelmäßig um über folgende Punkte zu beraten:

- Anpassung des Status der ausgeschriebenen Ateliers auf dem Lehrerblog
- Erweiterung des Angebots (Nachfrage, Relevanz...)





- Austausch zwischen den Mitgliedern

### **Evaluation**

Am Ende eines jeden Förderateliers müssen die SchülerInnen einen Online-Fragebogen beantworten. Dabei steht ihnen die für das Förderatelier verantwortliche Lehrperson zur Seite.

Die gesammelten Daten geben Aufschluss über die Akzeptanz der Förderateliers und ermöglichen einen Einblick in die allgemeine Stimmung. Am Ende jedes Trimesters werden die Daten zusammengefasst und in einer Teamversammlung innerhalb des FZ vorgestellt. Das FZ-Team berät über die gesammelten Daten und nimmt gegebenenfalls Anpassungen vor.

Darüber hinaus ist auch ein Feedback seitens der LehrerInnen angedacht. Diese Rückmeldung ist zurzeit noch in Arbeit.



## Zielgruppe

SchülerInnen mit Förder- bzw. Förderbedarf werden in unterschiedliche Grade eingestuft:

Grad	Beschreibung	Maßnahme
1. niedrige Lernschwierigkeiten	SchülerInnen brauchen zusätzlich in begrenztem Maße eine Förderung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- appui</li> <li>- differenzierte Beschulung in der Regelklasse</li> <li>- Förderateliers im FZ</li> </ul>
2. mittelgradige Lernschwierigkeiten	anhaltende Förderung in Teilbereichen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- appui</li> <li>- differenzierte Beschulung in der Regelklasse</li> <li>- Förderateliers im FZ</li> <li>- Betreuung EMP</li> </ul>
3. hochgradige Lernschwierigkeiten	anhaltende Hilfe wegen langandauernder und schwerwiegender Lernprobleme	<ul style="list-style-type: none"> <li>- appui</li> <li>- differenzierte Beschulung in der Regelklasse</li> <li>- Betreuung EMP</li> <li>- Hinzuziehen eines Spezialisten</li> </ul>
4. Verhaltens-Auffälligkeiten	geringe Verhaltensauffälligkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Förderateliers im FZ</li> </ul>
	anhaltende Hilfe wegen langandauernder und schwerwiegender Verhaltensauffälligkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Förderateliers im FZ</li> <li>- individuelle Betreuung durch die schuleigene Erzieherin</li> <li>- Betreuung EMP</li> <li>- Hinzuziehen eines Spezialisten</li> <li>- evtl. Therapie</li> </ul>
5. Geringes Selbstvertrauen, emotionale Überladung		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Förderateliers im FZ</li> <li>- individuelle Betreuung durch die schuleigene Erzieherin</li> </ul>
6. Begabung	SchülerInnen müssen zusätzlich in Teilbereichen gefordert werden	<ul style="list-style-type: none"> <li>- differenzierte Beschulung in der Regelklasse</li> <li>- Förderateliers im FZ</li> </ul>
	SchülerInnen müssen zusätzlich in <u>allen</u> Bereichen gefordert werden	<ul style="list-style-type: none"> <li>- differenzierte Beschulung in der Regelklasse</li> <li>- Förderateliers im FZ</li> <li>- « Mesure de décroissement »</li> </ul>
7. « Primo-arrivants »	Kinder, die die luxemburgische Sprache und die Unterrichtssprachen noch nicht ausreichend beherrschen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- cours d'accueil</li> <li>- Förderateliers im FZ</li> </ul>



## Prozedur

Prozess	Dokumente usw.
1. SchülerIn hat Förder- bzw. Förderbedarf (siehe Zielgruppe S. 10)	
↓	
2. Suche nach einem entsprechenden Förderatelier im FZ	- Lehrerblog
↓	
3. Einschreibung in das Förderatelier	- Formular Lehrerblog
↓	
4. Kontaktaufnahme der für das ausgewählte Förderatelier verantwortlichen Lehrperson mit dem Klassenlehrer zwecks Vermittlung des Zeitpunkts und des Ortes an dem/der das Atelier stattfindet.	- Stundenplan- Vorlage FZ
↓	
5. Teilnahme am Atelier	
↓	
6. Abschluss des Ateliers	- Abschlusszertifikat - Online-Formular
→ Bei besonderem Feedback-Bedarf an den Klassenlehrer	- standardisiertes Feedbackformular



## Zielsetzungen

### **a) die SchülerInnen betreffend**

- SchülerInnen werden als ganzheitliche Persönlichkeit wahrgenommen und dementsprechend nach ihren Stärken, Schwächen und Bedürfnissen behandelt
- SchülerInnen erleben einen Sinneswandel betreffend Fördermaßnahmen.

### **b) die Lehrpersonen betreffend:**

- die Zusammenarbeit im Team wird gefördert
- Lehrpersonen lernen unterschiedliche Sichtweisen und Handlungsmöglichkeiten kennen, sie sind flexibel und passen sich den Gegebenheiten an
- die Qualitätsentwicklung der Förderprozesse wird angestoßen
- Klassenlehrer haben eine zusätzliche Möglichkeit um ihre SchülerInnen zu fördern bzw. zu fordern

### **c) die Eltern betreffend**

- Eltern erleben, dass ihrem Kind reale Hilfe zukommt

### **d) die Schule betreffend:**

- durch die Vernetzung bzw. das Zusammenlegen früherer Strukturen werden die vorhandenen Hilfsmittel gebündelt um die SchülerInnen optimaler in ihrer Entwicklung zu begleiten
- lokale Qualitätsentwicklung findet statt
- bei der Arbeit mit den Kindern wird den Zusammenhängen, Beziehungen, Vernetzungen und Wechselwirkungen zwischen Schule, Familie, Maison Relais, Foyer besondere Aufmerksamkeit geschenkt.
- die Kooperation zwischen allen Lehrpersonen, den Kindern, den Eltern, den Betreuern der Maison Relais/ Foyer, der EMP wird vertieft



## Aufgabenprofile

<b>- Mitglied des FZ-Teams</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- plant ein/mehrere Förderatelier(s)</li> <li>- führt das/die Förderatelier(s) aus</li>   <li>- steht im Austausch mit dem Lehrer / der Lehrerin der Regelklasse</li>   <li>- nimmt an entsprechenden Fortbildungen teil</li>   <li>- verpflichtet sich für Umsetzung des Konzeptes</li> <li>- organisiert sich weitgehend autonom</li> <li>- evaluiert sich selbst</li> </ul>
<b>- FZ-Team</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ist verantwortlich für die Bestellung von Material und Büchern</li> <li>- erstellt Zwischenbilanzen</li> <li>- versammelt sich regelmäßig</li> <li>- steht im Austausch mit dem Comité d'école</li> <li>- sendet Vertreter in die einzelnen « Equipes pédagogiques »</li> </ul>
<b>- Lehrer / Lehrerin der Regelklasse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- konsultiert die Liste der Förderateliers (Lehrerblog)</li> <li>- schreibt die SchülerIn in ein Förderatelier ein</li> <li>- gibt wichtige Informationen an die Verantwortlichen des FZ</li> <li>- steht im Austausch mit den Verantwortlichen des FZ</li> </ul>
<b>- Équipe pédagogique</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- gibt Empfehlungen für neue Ateliers</li> </ul>
<b>- Comité d'école</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- steht im Austausch mit dem FZ-Team</li> <li>- repräsentiert das FZ nach außen</li> <li>- Personalplanung im FZ (besondere FZ-Posten)</li> </ul>
<b>- Inspektor</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Begleitung, Beratung und Aufsicht des Projektes             <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Ansprechpartner bei schwierigen Problemsituationen</li> <li>○ Besichtigung des FZ</li> <li>○ Genehmigung Hospitationstag für interessiertes Lehrpersonal</li> <li>○ Teilnahme an jährlicher Synthese</li> </ul> </li> </ul>
<b>- Gemeinde</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- stellt Räumlichkeiten, Material und Bücher zur Verfügung</li> <li>- Personalplanung im FZ</li> <li>- Materialbeschaffung des FZ</li> <li>- Teilnahme an jährlicher Synthese</li> </ul>
<b>- Erzieherin</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mitglied des FZ-Teams (siehe oben)</li> </ul>



## Evaluation

*Zwischenbilanzen* werden gezogen und besprochen

- **betreffend** Organisation des FZ, praktische Konzeptumsetzung im FZ, Problemsituationen im FZ
- **mit dem Ziel** das Konzept und die praktische Umsetzung des FZ zu verbessern, das Projekt FZ zu erweitern und fortzuschreiben, neue Ideen zu entwickeln und umzusetzen
- **durch** externe Evaluation
  - Inspektor → Organisation des FZ, praktische Konzeptumsetzung im FZ, Entwicklung und Umsetzung neuer Ideen/Projekte im FZ, Problemsituationen im FZ
  - Gemeinde → Personalplanung, Materialbestellung, Statistik
- durch** interne Evaluation
  - Comité d'école → Organisation des FZ, praktische Konzeptumsetzung im FZ, Entwicklung und Umsetzung neuer Ideen/Projekte im FZ, Problemsituationen im FZ
- durch Selbstevaluation**
  - FZ-Team → Organisation des FZ, praktische Konzeptumsetzung im FZ, Entwicklung und Umsetzung neuer Ideen/Projekte im FZ, Problemsituationen im FZ
- **Im Austausch** zwischen den Kooperationspartnern:
  - Inspektor – FZ-Team → Austausch nach Bedarf
  - Inspektor – Gemeinde - Comité d'école → bei offiziellen Terminen
  - Comité d'école – FZ-Team → Austausch nach Bedarf
  - Equipe pédagogique – Vertreter FZ-Team → neue Ateliers vorschlagen
- **Evaluationsinstrumente**
  - Besichtigungen im FZ
  - Protokolle der oben angeführten Versammlungen
  - Gesammelte Daten der Schüler-Umfrage am Ende eines Ateliers
  - Statistik Einschreibungen
- **Synthese der Zwischenbilanzen** und Weiterentwicklung des Konzeptes 1x jährlich



## Dokumente

### → Einschreibung Lehrerblog

## Förderatelieren

Alleguer d'Atelieren	C2	C3	C4	Kalenner	Evaluatioun
----------------------	----	----	----	----------	-------------

Nei Atelieren (dës Ateliere verdroe nach e puer Inscriptiounen...):

- > [Multiplikationstraining](#) | cycle(s) C3.2, C4 prioritaire | Claudia | Status: en cours - nei
- > [Gesellschafts Wäerter \(Respect, zesammen Liewen, etc\)](#) | cycle(s) C2, C3, C4 | Farah | Status: en cours - nei ab Februar 2017!
- > [Facebook, Snapchat, Internet etc.](#) | cycle(s) C2, C3, C4 | Farah | Status: en cours - nei ab Februar 2017!
- > [Hygiène](#) | cycle(s) C2, C3, C4 | Farah | Status: en cours - nei ab Februar 2017!
- > [Selbstvertrauen a Selbstwertgefühl](#) | cycle(s) C2, C3, C4 | Vanessa | Status: neien Atelier - ab Januar en cours
- > [Roserei-Workout](#) | cycle(s) C3, C4 | Vanessa | Status: en cours - nei Inscriptiounen fir NEI Schüler
- > [Konzentrière-mécht-Spaass](#) | cycle(s) C2, C3, C4 | Vanessa | Status: en cours - nei Inscriptiounen fir NEI Schüler
- > [Meng-Roserei-an-ech](#) | cycle(s) C2.1, C2.2 | Vanessa | Status: en cours - nei Inscriptiounen fir NEI Schüler

Atelieren sur demande (dës Ateliere ginn ugebuede, wann se gefrot ginn):

- > [Förderatelier "Compréhension de l'oral"](#) | cycle(s) C3.2, C4 | Steve Kühn, Lynn Laroche | Status: sur demande
- > [Multilinguales Lesetheater Fokus Franséisch](#) | cycle(s) C3.2, C4 | Jessica | Status: sur demande
- > [Multilinguales Lesetheater Fokus Däitsch](#) | cycle(s) C3.2, C4 | Jessica | Status: sur demande
- > [Eigenschaften von Dreiecken](#) | cycle(s) C4 | Steve Kühn, Lynn Laroche | Status: sur demande
- > [Winkel messen und zeichnen](#) | cycle(s) C4 | Steve Kühn, Laroche Lynn | Status: sur demande
- > [Diagramme-Tabellen](#) | cycle(s) C4 | Steve Kühn, Lynn Laroche | Status: sur demande



➤	<a href="#">Diagramme-Tabellen</a>	cycle(s) C4   Steve Kühn, Lynn Laroche   Status: sur demande
➤	<a href="#">Umfang-Flächeninhalt-Quadrat-Rechteck</a>	cycle(s) C4   Steve Kühn, Lynn Laroche   Status: sur demande
➤	<a href="#">Teilbarkeitsregeln</a>	cycle(s) C4   Steve Kühn, Lynn Laroche   Status: sur demande
➤	<a href="#">Grundbegriffe-Geometrie</a>	cycle(s) C4   Steve Kühn, Lynn Laroche   Status: sur demande
➤	<a href="#">Würfel-Quadernetze</a>	cycle(s) C4   Steve Kühn   Status: sur demande
➤	<a href="#">Dezimalzahlen</a>	cycle(s) C4   Steve Kühn, Lynn Laroche   Status: sur demande
➤	<a href="#">Vorteilhaftes-Rechnen</a>	cycle(s) C4   Steve Kühn, Lynn Laroche   Status: sur demande
➤	<a href="#">Umwandeln</a>	cycle(s) C4   Steve Kühn, Lynn Laroche   Status: sur demande

## Mathematik

➤	<a href="#">Förderatelier "Auer"</a>	cycle(s) C3   Jessica   Status: en cours
➤	<a href="#">Förderatelier "Geld"</a>	cycle(s) C3   Jessica   Status: en cours
➤	<a href="#">Multiplikationstraining</a>	cycle(s) C3.2, C4 prioritaire   Claudia   Status: en cours - nei
➤	<a href="#">Orientierung im Hunderterraum</a>	cycle(s) C2, C3   Jessica   Status: en cours
➤	<a href="#">Ziffern zerlegen im Zahlenraum 10</a>	cycle(s) C2   Jessica   Status: en cours
➤	<a href="#">Sachaufgaben</a>	cycle(s) C3, C4   Jessica   Status: en cours

## Franséisch

➤	<a href="#">Förderatelier "les adjectifs"</a>	cycle(s) C4   Joël   Status: en cours
➤	<a href="#">Les verbes</a>	cycle(s) accueil, C3.2, C4.1   Joël   Status: en cours
➤	<a href="#">Ecrire des textes</a>	cycle(s) C4.1   Claudia   Status: en cours
➤	<a href="#">Atelier de production orale</a>	cycle(s) C3.2, C4   Claudia   Status: en cours
➤	<a href="#">Lese flüssigkeit (F)</a>	cycle(s) C3   Jessica   Status: en cours





- [Ecrire des textes](#) | cycle(s) C4.1 | Claudia | Status: en cours
- [Atelier de production orale](#) | cycle(s) C3.2, C4 | Claudia | Status: en cours
- [Lese flüssigkeit \(F\)](#) | cycle(s) C3 | Jessica | Status: en cours

## Däitsch

- [Phonologesch Bewusstheet C3](#) | cycle(s) 3 | Jessica | Status: en cours
- [Lese verstehen mit Fabian](#) | cycle(s) accueil, C2.2, C3.1 | Joël | Status: en cours
- [Hören und spielen – Stark gelenkte Rollenspiele zur Sprachförderung](#) | cycle(s) C2.2, C3, C4 | Claudia | Status: en cours
- [Phonologesch Bewusstheet \(Lautebene\)](#) | cycle(s) C2 | Jessica | Status: en cours
- [Präpositionen](#) | cycle(s) C4, C4 | Jessica | Status: en cours
- [Lese flüssigkeit \(D\)](#) | cycle(s) C3 | Jessica | Status: en cours
- [Erstes Lesen und Schreiben](#) | cycle(s) C2.1 | Rachel | Status: en cours
- [Rechtschreibung](#) | cycle(s) C3, C4 | Jessica | Status: en cours
- [Sprechwerkstatt](#) | cycle(s) C2, C3, C4 | Claudia | Status: en cours

## Motorik

- [Grafomotorik](#) | cycle(s) C2 | Jessica | Status: en cours

## Edukatives

- [Gesellschafts Wäerter \(Respect, zesammen Liewen, etc\)](#) | cycle(s) C2, C3, C4 | Farah | Status: en cours - nei ab Februar 2017!
- [Facebook, Snapchat, Internet etc.](#) | cycle(s) C2, C3, C4 | Farah | Status: en cours - nei ab Februar 2017!
- [Hvziène](#) | cycle(s) C2, C3, C4 | Farah | Status: en cours - nei ab Februar 2017!



- [Hygiène](#) | cycle(s) C2, C3, C4 | Farah | Status: en cours - nei ab Februar 2017!
- [Selbstvertrauen a Selbstwertgefühl](#) | cycle(s) C2, C3, C4 | Vanessa | Status: neien Atelier - ab Januar en cours
- [Organisation](#) | cycle(s) C2, C3, C4 | Farah | Status: en cours
- [Emotiounen](#) | cycle(s) C2, C3, C4 | Farah | Status: en cours - leeft nach bis Enn Januar!
- [Roserei-Workout](#) | cycle(s) C3, C4 | Vanessa | Status: en cours - nei Inscriptiounen fir NEI Schüler
- [Konzentrière-mécht-Spaass](#) | cycle(s) C2, C3, C4 | Vanessa | Status: en cours - nei Inscriptiounen fir NEI Schüler
- [Meng-Roserei-an-ech](#) | cycle(s) C2.1, C2.2 | Vanessa | Status: en cours - nei Inscriptiounen fir NEI Schüler

## Ausgelaufen Ateliers:

- [Phonologesch Bewosstheet \(Geräichebene\)](#) | cycle(s) C2 | Jessica | Status: Januar 2017 - et gouf keng Inscriptioun
- [Multiplikation](#) | cycle(s) C3, C4 | Jessica | Status: ass um Enn vum 1. Trimester 2017 ausgelaf!
- [Satzbau](#) | cycle(s) C2, C3, C4 | Jessica | Status: ass um Enn vum 1. Trimester 2017 ausgelaf!
- [Mathematik-Mengen-Zerlegen](#) | cycle(s) C2 (evtl. C3 wa néideg) | Rachel | Status: ass ofgeschloss
- [No-Stress](#) | cycle(s) C2, C3, C4 | Vanessa | Status: ass um Enn vum 1. Trimester 2017 ausgelaf!
- [Situations-problèmes](#) | cycle(s) C2, C3, C4 | Jessica | Status: ass um Enn vum 1. Trimester 2017 ausgelaf!
- [Phonologesch-Bewosstheet](#) | cycle(s) C2 | Jessica | Status: Duerch 2 Ateliers am Januar 2017 ersat ginn!
- [Zehnerüberschreitung-unterschreitung](#) | cycle(s) C2.1, C2.2, C3.1 | Jessica | Status: ass um Enn vum 1. Trimester 2017 ausgelaf!
- [Theater-production-orale](#) | cycle(s) C2.2, C3.1, C3.2, C4.1, C4.2 | Jessica | Status: ass um Enn vum 1. Trimester 2017 ausgelaf!
- [Lesekiste-Hörverständnis](#) | cycle(s) C2.2, C3.1 | Jessica | Status: ass um Enn vum 1. Trimester 2017 ausgelaf!
- [Lesekiste](#) | cycle(s) C3.2, C4.1, C4.2 | Jessica | Status: ass um Enn vum 1. Trimester 2017 ausgelaf!
- [Lesetechnik](#) | cycle(s) 2,3,4 | Joël | Status: ass Enn Januar 2017 ausgelaf



# Multiplikationstraining

Am Atelier gëtt all Dag ausser Freides 10 Minutte mat engem Grupp vu maximum 4 Schüler d'Memorisation (!) vun der Multiplikatioun geübt (Blitzrechnen).

Den Atelier fennt Méindes, Denschdes, Mëttwochs, Donneschdes vun 11:10 – 11:20 statt.

Numm vum Titulaire de classe:\*

FIRST

LAST

Schülerlëscht \*

Submit



# Evaluatioun FZ

The background of the form is a composite image. On the left, there are several sharpened colored pencils in red, orange, and pink. The rest of the background is a soft-focus bokeh of warm yellow and orange lights.

## Evaluatioun Förderzentrum

\* Erforderlich

Firwat waars du do? \*

- ☐ Franséisch
- ☐ Däitsch
- ☐ Mathematik
- ☐ Transversal Kompetenzen



Ausgestellt am --/--/2017  
von  
**Name Vorname**



**Grondschool  
Sauerwiesen**  
Rümelange  
B.P. 63 | L-3701 Rumelange  
[info.rumelange@ecole.lu](mailto:info.rumelange@ecole.lu)  
tel: 56 61 78 - 1  
fax: 56 61 78 9 250

# ZERTIFIKAT

Name Vorname

hat von ... bis .... am Förderatelier **xxxxxxx** teilgenommen.

Folgendes wurde dabei behandelt:



- eduheuideh
- hediuheuhde
- hudhedheiheud
- nrduridnr udn
- nfrjfrnkjfrff
- jfvnfjnvfkjvnfv

- jtvntjntkvtv



Schuljahr 2016-2017



01.03.17

## Fiche – Feedback

Numm vum Schüler :   
Numm vum Titulaire :

De Schüler besicht folgend(en) Atelier(en) :

→ Ausgehend vu folgender **Beobachtung**

**recommandéiere** mir folgend Mesure(n) :

<input type="checkbox"/>	Differenzéierungsméiglechkeet(en)	<input type="checkbox"/>	Material
<input type="checkbox"/>	Schüler an der Cycle-Versammlung thématiséieren	<input type="checkbox"/>	Evtl. eng Fiche d'élève ausfüllen
<input type="checkbox"/>	Individuell Betreuung vun der Educatrice	<input type="checkbox"/>	anereren/weideren Atelier proposéieren
<input type="checkbox"/>	Kontakt mat Assistante sociale ophuelen	<input type="checkbox"/>	Atelier ofbriechen

*Detailer zu der/de recommandéierter/recommandéierte Mesuren:*

D'Equipe aus dem FZ.



## Statistik Mai 2017

### Gesamtzuelen

- 9 Enseignanten
- bis den 10.5.17:
- 69 Ateliers
- 662 Aschreibungen
- 218 Schüler
- 28 Klassen
- 8,3 Schüler am Duerchschnëtt / Klass

### Detail C2

	Klassen	Schüler	Aschreibungen
<b>C2.1</b>	5	41	131
<b>C2.2</b>	3	37	73
<b>Total</b>	8	78	204

### Detail C3

	Klassen	Schüler	Aschreibungen
<b>C3.1</b>	4	38	176
<b>C3.2</b>	5	38	90
<b>Total</b>	9	76	266

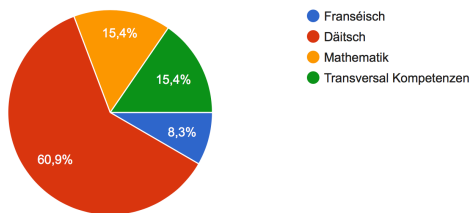
### Detail C4

	Klassen	Schüler	Aschreibungen
<b>C4.1</b>	4	30	134
<b>C4.2</b>	5	34	58
<b>Total</b>	9	64	192



## Evaluation Schülerfragebogen Mai 2017

Firwat waars du do?

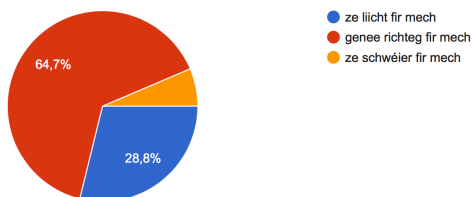


Wat hues du am Atelier  
gemaach?

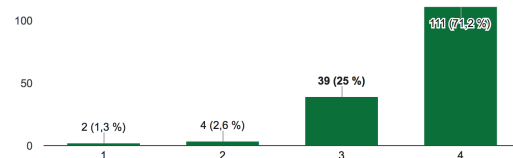
- 157 Äntferten
- Déi Äntferten, déi d'Schüler am meeschte ginn hun:

Sachaufgaben  
gelies  
geschriwwen  
gerechnet bis 10  
sprechen  
Franséisch schwätzen

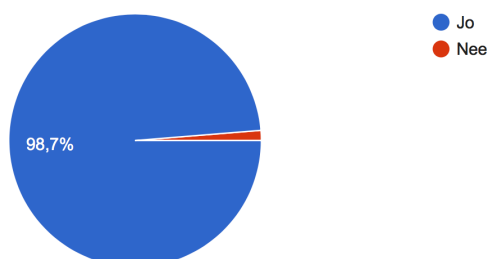
Wéi war den Atelier fir dech?



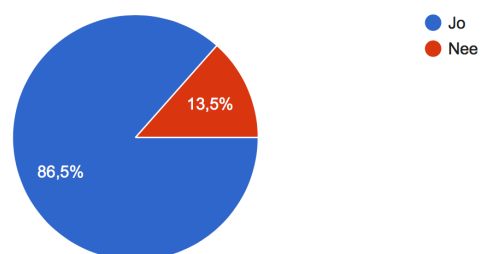
Wéi huet den Atelier dir  
gefall?



Huet et dir eppes bruecht?



Géifs du gäre méi oft an  
engem Atelier matschaffen?







## Firwat géifs du gäre méi oft an engem Atelier matschaffen?

### ► 135 Äntferten

Eng Auswiel vun deenen Änferten, déi d'Schüler am meeschte ginn hunn:

- well dat mir hëllef
- fir ze léieren / fir besser ze ginn
- well ech do Hëllef hunn
- well et an der Klass langweileg ass
- well ech aaner Kanner kenneléieren
- well et cool ass

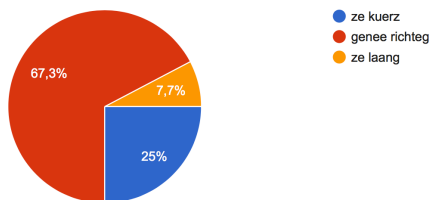
## Firwat wells du net méi oft an engem Atelier matschaffen?

### ► 21 Äntferten

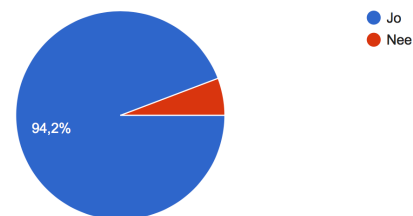
Hei e Resumé vun den Änferten:

- well ech léiwer an der Klass schaffe
- well ech ze vill verpassen
- well ech da méi Hausaufgaben hunn
- well ech ze al si fir den Atelier
- et ass langweileg

## Wéi laang war den Atelier fir dech?



## Hëllef dir dat, wat's du am Atelier geléiert hues, an der Klass weider?



## Wat huet dir am beschte gefall?

- d'Schüler hunn ganz oft « Alles » geäntfert
- Et ginn awer och ganz vill differenzéiert Äntferten, déi e net ka resuméieren.
- (Lëscht mat den Äntferten zesummen analyséieren)

## Wat huet dir guer net gefall?

- d'Schüler hunn ganz oft « näischt » geäntfert
- Et ginn awer och ganz vill differenzéiert Äntferten, déi e net ka resuméieren.
- (Lescht mat den Äntferten zesummen analyséieren)